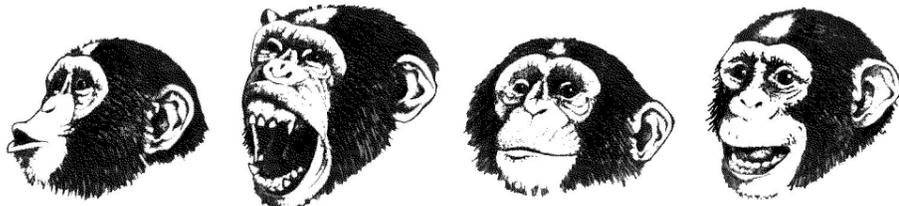


6c. Schimpansen können, genau wie die Menschen, mit ihrem Gesicht Emotionen zum Ausdruck bringen. Mit dieser Mimik zeigen sie den anderen Tieren ihre Gefühle. Welcher Gesichtsausdruck gehört zu welcher Abbildung? Wähle aus: aufmerksam / ängstlich / weinerlich / spielerisch



1.
2.
3.
4.

6d. Schimpansen sind intelligente Tiere. Sie benutzen häufig Gegenstände als Werkzeug. Schau dir die Tiere gut an. Welche Gegenstände gebrauchen die Affen als Werkzeug, und was tun sie damit?



.....
.....
.....
.....

7a. Wir schauen nun bei den **GORILLAS**. Die Gorillas leben in kleinen Familiengruppen, wobei ein erwachsenes Männchen der Herdenführer ist. Dieses Tier ist deutlich zu erkennen. Versuche ihn zu finden in der Gruppe. Notiere drei äußerliche Kennzeichen womit er sich unterscheidet von den Gruppenmitgliedern.



1.
2.
3.

7b. Gorilla's haben sehr dicke Bäuche. Das muss so sein. Kannst du dir denken, warum das so ist? Kreuze die richtige Antwort an.

- Gorillas haben sehr viel Fett im Bauch, weil sie den ganzen Tag über nichts tun als fressen
- Gorillas haben einen sehr muskulösen Bauch, weil sie so oft darauf trommeln.
- Gorillas haben einen langen Darm. Der ist nötig, um das Grünfutter zu verdauen, das sie fressen.

"AFFEN"

Folge im Tiergarten den durchnummerierten Pfeilen, dann begegnest du den **Affen**, auf die sich die Fragen beziehen, in der richtigen Reihenfolge. Aufgaben 1 und 2 beziehen sich auf mehrere Affenarten und müssen deshalb während der Entdeckungsreise bearbeitet werden.

1. Bearbeite auf deiner Entdeckungsreise die folgende Aufgabe:

Affen gehören zu den Primaten. Du siehst hier in einer willkürlichen Reihenfolge die Silhouetten von 5 Primaten, die du im Burgers' Zoo besuchen kannst. Wenn du gut hinschaust, kannst du jedem Tier die passende Silhouette zuordnen. Notiere dabei:

- den Namen des Primaten (Schweinsaffe, Siamang, Schimpanse, Gorilla und...)
- ob er einen Schwanz hat (Ja / Nein),
- ob die Vorderbeine im Verhältnis zu den Hinterbeinen länger / gleich lang / kürzer sind,
- ob er auch auf den Händen läuft, und wie: auf der flachen Hand / auf den Fingerknöcheln / auf der Faust / nicht auf den Händen.



1.
Schwanz:
Vb i.V.z. Hb
läuft:



2.
Schwanz:
Vb i.V.z. Hb
läuft:



3.
Schwanz:
Vb i.V.z. Hb
läuft:



4.
Schwanz:
Vb i.V.z. Hb
läuft:



5.
Schwanz:
Vb i.V.z. Hb
läuft:

2. Vollende diese Aufgabe während der Entdeckungsreise.

Hier sind die Fußsohlen und die Handinnenflächen von verschiedenen Affen abgebildet: Schweinsaffe, Siamang, Schimpanse, Gorilla und Mensch. Ordne jeder Abbildung den richtigen Namen zu und versuche anhand der Hand- und Fußformen herauszufinden, wo sich die Affen am liebsten aufhalten: auf Bäumen / am Boden / sowohl auf Bäumen als auch am Boden

1.
Vorkommen:

2.
Vorkommen:

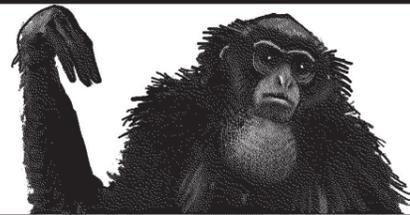
3.
Vorkommen:

4.
Vorkommen:

5.
Vorkommen:

3a. Im Burgers' Rimba befinden sich die **SIAMANGS**. Wie leben sie? (Nur eine Antwort ist richtig)

Siamangs leben: alleine / als Paar / in großen Gruppen.



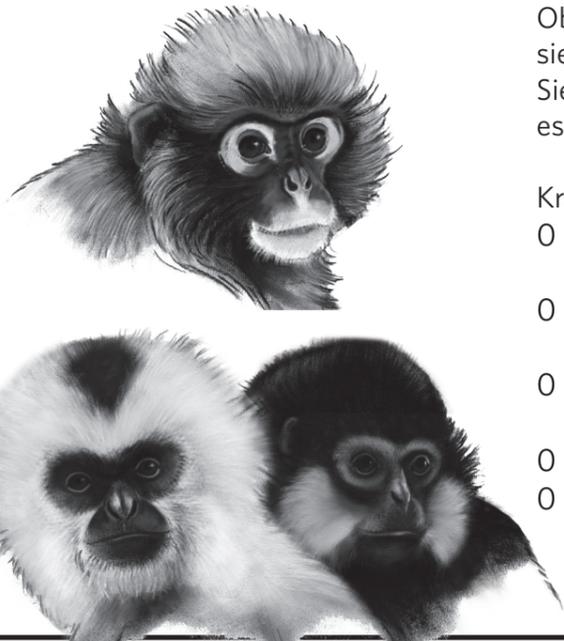
3b. Wenn du gut hinschaust erkennst du, dass diese Affen einen großen Kehlsack besitzen. Wofür setzen sie ihn ein?

4. Im Burgers' Rimba leben auch **BRILLENLANGUREN** und **GELBWANGEN SCHOPFGIBBONS**.

Obwohl diese Tieren sich eine Anlage teilen, sind sie nicht immer zusammen zu sehen. Sie sind nicht miteinander verwandt. Dennoch gibt es Ähnlichkeiten zwischen den beiden Affenarten.

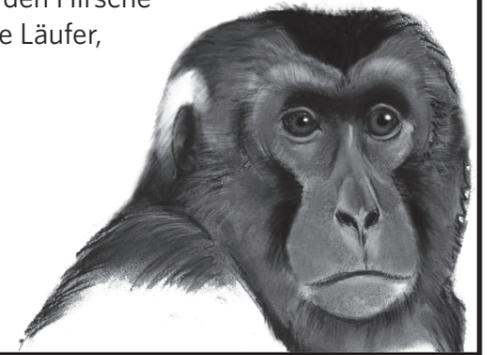
Kreuze die richtige(n) Antwort(en) an.

- Die Jungtiere dieser Affenarten sind hellbeige bei der Geburt.
- Die beiden Affenarten ernähren sich nur von Blättern.
- Die beiden Affenarten leben überwiegend in den Bäumen.
- Die beiden Affenarten haben einen Schwanz.
- Die beiden Affenarten leben in großen Gruppen.



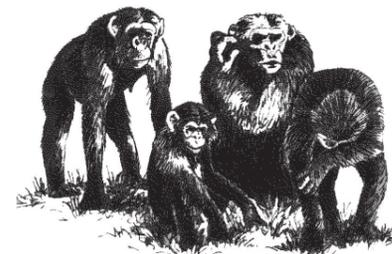
5. Auf dem Feld im Burgers' Rimba kann man zwischen den Hirsche **SCHWEINSAFFEN** sehen. Die Schweinsaffen sind gute Läufer, aber auch geschickte Kletterer. In Asien werden diese Affen oft abgerichtet. Notiere wofür die Tiere dort abgerichtet werden:

.....
.....



6a. Folge dem Weg zu den Gehegen der **SCHIMPANSEN** und **GORILLAS**. Versuche bei beiden Affenarten die Anzahl der Tiere zu bestimmen. Versuche auch die Anzahl der erwachsenen Männchen herauszufinden.

Notiere deine Antwort in der Tabelle.



	Gesamtzahl der Tiere	Zahl der erwachsenen Männchen
Schimpansen		
Gorillas		

6b. Wir werden nun das Verhalten der **SCHIMPANSEN** näher untersuchen. Hier unten ist ein Schema abgebildet, in dem verschiedene Verhaltensformen aufgelistet sind. Du darfst diese Liste ergänzen! Suche dir nun einen Affen heraus, der aktiv ist. Du beobachtest ihn nun 10 Minuten! Während der 10 Minuten machst du jede 30 Sekunden ein Kreuz bei einem Verhalten, dass du erkennst. Du machst also insgesamt 20 Kreuze. Nach Ablauf der 10 Minuten addierst du für jede einzelne Verhaltensform die Kreuze und trägst sie in die Spalte 'Gesamttreffer' ein.

Verhalten	Gesamttreffer	Verhalten	Gesamttreffer
still liegen		spielen	
still sitzen		ärgern	
nur laufen			
essen			
flöhen			
umarmen			
kämpfen			

Welche Verhaltensformen sind sozialer Art?

.....
.....

Wie lange (in Minuten) war 'dein' Tier sozial aktiv?

ANTWORTEN "AFFEN"

1.	Zeichnung	Schwanz	Länge Vorderbeine i.V.z. Hinterbeinen	läuft auf
	1. Schimpanse	nein	länger	den Fingerknöcheln und flachen Füßen
	2. Mensch	nein	kürzer	den flachen Füßen
	3. Schweinsaffe	ja	gleich lang	den flachen Fäusten und Füßen
	4. Siamang	nein	länger	den flachen Füßen, aber läuft selten
	5. Gorilla	nein	länger	den Fingerknöcheln und flachen Füßen

2. Die vier Affen haben daumenartig bewegliche Großzehen, die den Fingern gegenübergestellt werden können. Dies gewährleistet einen besseren Griff im Geäst.

- 1. Schimpanse: lebt auf dem Boden und in den Bäumen; hat lange Hände und Füße mit gut entwickelten Daumen und Großzehen.
- 2. Schweinsaffe: lebt auf dem Boden und in den Bäumen; hat lange Finger und Zehen. Er klettert mit Händen und Füßen den Baumstamm hinauf.
- 3. Mensch: lebt auf dem Boden; hat Greifhände, aber keine Greiffüße; benutzt die ganze Fußsohle beim Laufen.
- 4. Siamang: lebt in den Bäumen; hat lange Greifhände und Füße mit langen Fingern und Zehen (zweite und dritte Zehe sind verwachsen).
- 5. Gorilla: lebt fast ausschließlich auf dem Boden; hat breite Hände und Füße mit kurzen Fingern und Zehen.

3a. Siamangs leben paarweise mit einem bis mehreren Jungtieren.

3b. Morgens bei Sonnenaufgang und abends bei Sonnenuntergang kann man die Siamangs singen hören. Durch diesen lauten Chorgesang, der durch Aufblähen des Kehlsackes verstärkt wird, bekräftigen sie die Paarbindung und markieren sie ihre Wohn- und Nahrungsplätze.

4. Ähnlichkeiten: Die Jungtiere dieser Affenarten sind hellbeige bei der Geburt. Die beiden Affenarten leben überwiegend in den Bäumen.

5. In Asien werden diese Affen abgerichtet, um reife Kokosnüsse aus den hohen Kokospalmen zu holen.

6a. Die Anzahlen stammen aus dem September 2009.

	Gesamtzahl der Tiere	Zahl der erwachsenen Männchen
chimpansees	14	4
gorilla's	11	1

- 6b. Mögliche soziale Verhaltensformen:
- piesacken
 - einander flöhen
 - mit einander spielen
 - folgen
 - umarmen
 - an einander riechen
 - sich paaren
 - kämpfen

- 6c. 1. Weinerlich (eine Schippe ziehen),
 2. Ängstlich (Ober- und untere Zähne entblößt),
 3. Aufmerksam (Lippen entspannt auf einander, klare Augen),
 4. Spielerisch (untere Zähne entblößt).

- 6d. Einige mögliche Antworten sind:
- Gebrauch von Blättern, um damit Wasser zu schöpfen
 - Gebrauch von Ästen, um damit etwas aus dem Wassergraben zu holen
 - Gebrauch von Ästen, um einander damit zu schlagen
 - Gebrauch von Ästen, um damit zu werfen
 - Gebrauch von Zweigen, um damit irgendwo herumzustochern
 - Gebrauch von gekauten Blättern als Schwamm

- 7a. Ein Gruppenführer der Familiengruppe:
- 1. ist größer als die andere Gruppenmitglieder,
 - 2. hat einen hohen Scheitel,
 - 3. hat einen silbergrauen Rücken (und wird deshalb Silberrückenmann genannt).

7b. Gorillas haben einen dicken Bauch, weil sie einen sehr langen Darm haben (Antwort 3). Pflanzliche Kost ist nämlich viel schwerer verdaulich. In diesem Fall gilt: Je länger der Darmtrakt, desto besser arbeitet die Verdauung.